

Wir suchen für die IT-Zentralstelle der Bayerischen Polizei (Abteilung III) mit Sitz in 80636 München, Maillingerstraße 15 zum 01.06.2022 eine/einen

Stellvertretender Informationssicherheitsbeauftragter der Bayerischen Polizei (m/w/d)

Die Abteilung III ist als zentraler IT-Dienstleister operativ verantwortlich für die Systemtechnik, den Betrieb und die Entwicklung von Informations- und Kommunikationsverfahren bzw. -vorhaben der Bayerischen Polizei. Eine der vielfältigen Aufgaben ist die Entwicklung und der Betrieb von Anwendungen für die über 40.000 Beschäftigten in der Bayerischen Polizei.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

Der stellvertretende Informationssicherheitsbeauftragte unterstützt bei der Konzeption, Koordination und Kontrolle der IT-Sicherheitspolicy und der IT-Sicherheitsstandards der Bayerischen Polizei intern und in Außenbeziehungen.

- Beratung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration, der Abteilungsleitung und IT-Koordinierungsstelle der Bayerischen Polizei in allen grundsätzlichen und wichtigen Fragen der Informationssicherheit.
- Vertretung der Bayerischen Polizei in Belangen der Informationssicherheit in den einschlägigen Gremien auf Bundes- und Landesebene (z. B. Kommission IuK-Sicherheit im Gremienstrang der IMK, Sicherheitsteam der bayerischen Ressorts).
- Initiierung und Fortschreibung des Informationssicherheitsprozesses bei der Bayerischen Polizei.
- Stv. Vorsitz im Informationssicherheitsmanagementteam der Bayerischen Polizei.
- Planung, Koordination und Durchführung sowie Auswertung und Nachbereitung von Informationssicherheitsrevisionen bzw. -audits im nachgeordneten Bereich und im Rahmen der gegenseitigen Audits im polizeilichen Informationsverbund.
- Produktverantwortung für das ISMS-Tool HiScout.
- Beteiligung an sicherheitsrelevanten Projekten.
- Berichterstattung an die Leitungsebene und das Informationssicherheitsmanagementteam über den Status der Informationssicherheit.
- Untersuchung sicherheitsrelevanter Vorfälle von behördenübergreifender oder anderweitig erheblicher Bedeutung.
- Initiierung und Steuerung von Sensibilisierungs- und Schulungsmaßnahmen zur Informationssicherheit - Durchführung und Begleitung bayern-weiter IuK-Projekte.

Ausbildung und Qualifikation

- Beamte (m/w/d) der 3. Qualifikationsebene (QE), Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik fachlicher Schwerpunkt „Naturwissenschaften, Mathematik, Informatik“ und „Ingenieurwissenschaften“
- Erfolgreich abgeschlossenes Bachelor Studium an einer Hochschule/ Fachhochschule aus den Bereichen Physik, Mathematik, Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik, Informatik, Kommunikationstechnik, Ingenieurwissenschaften (soweit mit wesentlichem Anteil an Informations-/ Kommunikationstechnik) und Erwerb der Qualifikation für die entsprechende Fachlaufbahn
- Kenntnisse im Bereich Informationssicherheit
- Kenntnisse in Moderation und Präsentation auf Managementebene
- Wünschenswerte fachliche Kompetenzen:
 - Kenntnis von gesetzlichen, regulatorischen und vertraglichen Anforderungen
 - Praxiserfahrungen in Projektmanagement und Qualitätssicherung
 - Englische Sprachkenntnisse und Führungserfahrung

Wir bieten

- Beförderungsmöglichkeit bis A 13 in der dritten Qualifikationsebene
- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- Weiterentwicklung in eine Führungs- oder Spezialistenkarriere
- ein herausforderndes, abwechslungsreiches, vielseitiges und innovatives Aufgabengebiet, das durch einen hohen Grad an Selbstständigkeit und Verantwortung gekennzeichnet ist
- eine fundierte und strukturierte Einarbeitung mit internen und externen Weiterbildungsmöglichkeiten
- High Work Life Balance wie
 - voller Ausgleich von Überstunden durch Freizeit
 - flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit, bis zu 60% der Arbeitszeit im Home Office zu arbeiten
 - Gemeinschaftsveranstaltungen
 - Gesundheitsprogramme
- einen Arbeitsplatz im Zentrum Münchens mit guter Verkehrsanbindung
- ein vergünstigtes Jobticket für den ÖPNV und die DB
- unter bestimmten Voraussetzungen – auf Antrag – eine Staatsbedienstetenwohnung des Freistaats Bayern

Fragen zum Tätigkeitsbereich richten Sie bitte an Herrn Seitle (Tel. 089/1212-1304) und zum Beschäftigungsverhältnis an Frau Kretzschmar (Tel. 089/12 12-31 90).

Wenn Sie sich bereits in einem Beamtenverhältnis der 3. QE befinden, besteht die Möglichkeit der Versetzung unter Beibehalten der Besoldungsgruppe – bis maximal in der Besoldungsgruppe A13. Der Dienstposten hat die Wertigkeit A12/13.

Die ausgeschriebene Stelle ist teilzeitfähig.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Wir weisen darauf hin, dass das Bayerische Landeskriminalamt eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch von der Zustimmung zu einer Überprüfung in polizeilichen Auskunftssystemen sowie dem positiven Ergebnis der Überprüfung abhängig macht.

Bei der Stellenbesetzung wird die Zustimmung zu einer Sicherheitsüberprüfung (Art. 10 Bayerisches Sicherheitsüberprüfungsgesetz) und der positive Abschluss dieser Überprüfung vorausgesetzt.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum **31.12.2021** an das

Bayerisches Landeskriminalamt

Sachgebiet 111 – Kennwort: PSM – stellvertretender Informationssicherheitsbeauftragter

Maillingerstr. 15, 80636 München

Bewerbungsunterlagen: Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse – Bitte verwenden Sie keine Bewerbungsmappe. Oder per E-Mail an blka.bewerbungen@polizei.bayern.de – Bitte nur eine pdf-Datei anhängen, welche alle Dokumente (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) zum Inhalt und eine max. Größe von 5 MB hat.